



Die Chemnitz Academy der Niners gewinnt das U12-Turnier.

Das sechste Turnier der U12-Kategorie fand in Brandýs nad Labem statt. Die Goldmedaillen sicherte sich das deutsche Team NINERS Chemnitz Academy mit einer makellosen Bilanz von 5:0.

Im ersten Spiel des Turniers ließ der spätere Sieger, die deutsche Mannschaft NINERS Chemnitz Academy dem slowakischen Team Strojár Malacky keine Chance. Im zweiten Spiel reichte es für das polnische Team AK Orly Wroclaw nicht zum Sieg gegen das tschechische Team Basketpoint Frýdek-Místek, obwohl diese Partie deutlich ausgeglichener war als das erste Spiel des Tages. Im letzten Spiel der ersten Runde musste sich das polnische Team NEFROMEDICA UKS SP27 Katowice einem anderen polnischen Team Oknoplast Inter-Bud Kraków geschlagen geben. Das ausgeglichene Spiel fand am Freitagabend statt, als Katowice Wroclaw mit einem Punkt Vorsprung besiegte.

Am Samstag herrschte die größte Spannung in den Vormittagsspielen. Chemnitz lag zunächst drei Viertel gegen Krakau zurück, konnte aber schließlich mit dreizehn Punkten Vorsprung gewinnen. Im zweiten Spiel hielt Frýdek-Místek Katowice vergeblich stand und verlor mit acht Punkten. Das darauffolgende Spiel des Tages endete mit einem noch höheren Ergebnis.

Dramata bereitete das Turnier für das Sonntagsprogramm vor. Frýdek-Místek gewann nach einem sehr ausgeglichenen Spiel gegen Krakau in der Verlängerung mit nur einem Punkt Vorsprung, was ihnen jedoch nicht half, ihren Gegner in der Gesamtwertung zu überholen. Oknoplast Inter-Bud Kraków gewann die Silbermedaille und Basketpoint Frýdek-Místek die Bronzemedaille. Auch das zweite Spiel war sehr ausgeglichen, Malacky war am Ende nicht stark genug für Katowice, und beide Teams gingen leer aus. Und ein weiterer spannender Basketballabend beendete das Turnier. In diesem Spiel zwischen NINERS Chemnitz Academy und AK Orly Wroclaw fiel die Entscheidung erst in der zweiten Verlängerung, die das deutsche Team um seinen Anführer Kaio Dellingem, der zusammen mit Krakaus Spieler Dawidem Parzochem auch bester Scorer des Turniers wurde, besser meisterte. Die Teilnahme unseres MVP des Turniers brachte noch einen weiteren Vorteil mit sich, da einige Spiele von seiner gleichaltrigen Schwester Pelagia Delling fotografiert wurden. Das ist eine großartige Leistung und unterstreicht den starken Zusammenhalt unserer CEYBL-Community.

Endstand des Turniers:

1. NINERS Chemnitz Academy (Deutschland)
2. Oknoplast Inter-Bud Kraków (Polen)
3. Basketpoint Frýdek-Místek (Tschechische Republik)
4. NEFROMEDICA UKS SP27 Katowice (Polen)
5. AK Orly Wroclaw (Polen)
6. Strojár Malacky (Slowakei)

Folgende Spieler erhielten individuelle Auszeichnungen:

MVP:

2024/2025



Kaio Delling (NINERS Chemnitz Academy)

All-Star-Team:

Wiktor Szabla (Oknoplast Inter-Bud Kraków)

Vít Váňa (Basketpoint Frýdek-Místek)

Teodor Wójcik (NEFROMEDICA UKS SP27 Katowice)

Franciszek Napierała (AK Orly Wrocław)

Jakub Kadlečík (Strojár Malacky)

Toptorschütze des Turniers:

Kaio Delling (NINERS Chemnitz Academy) und Dawid Parzoch (Oknoplast Inter-Bud Kraków) - 110 Punkte (22,0 Punkte pro Spiel)

Auf der Website finden Sie alle Ergebnisse inklusive Statistiken sowie eine umfangreiche Fotogalerie.

Besuchen Sie auch den Videobereich oder unseren YouTube-Kanal.

translated by 

13.1.2026

Autor: Jiří Pavýza | Sprache: cs